Projektförderung 2016

	Projektförderung	Projektbeschreibung	Projekttermin	Förderbetrag	Förderkriterien
1	Artists Unlimited e.V. - Cypher	Artists Unlimited ist der Überzeugung, dass Kultur- und Quartiersentwicklung in städtischen Transformationsprozessen eine zentrale Rolle spielen. Vor diesem Hintergrund bespielt Artists Unlimited den Pavillon des Bezirksamts Brackwede. Der Raum fungiert für die Zeit der Zwischennutzung gleichermaßen als Dependance von Artists Unlimited in Brackwede und als Modellprojekt zeitgenössischer Kulturarbeit. Bei diesem Projekt arbeiten sowohl lokale als auch internationale Künstler/-innen und Geisteswissenschaftler/-innen daran, wie sich der Begriff des "Cypher" zu einem Kunst- und Kulturraum in Beziehung setzen lassen kann.	Februar - Dezember 2016	3.000,00 €	- Das innovative Projekt bietet für Menschen, die in benachteiligten Lebenslagen wohnen, die Möglichkeit, aktiv und passiv am Kulturleben Bielefeld teilzunehmen. - Es belebt den Stadtteil Brackwede, in dem Menschen mit und ohne Migrationshintergrund miteinander und in allen Altersstrukturen leben. - Bildungserfolge werden erzielt. - Das LAB ist ein Raum, in dem Kulturschaffende (Profis und Laien; Bielefelder und Nicht-Bielefelder) das Kulturleben bereichern. Kooperationen entstehen. - Transfer zwischen Wissenschaft und Kultur wird gefördert.
2	Tchekpo Dance Company - Pourquoi pas….	Die neue Produktion für vier Tänzer und einen Musiker ist ein Plädoyer für Toleranz und Achtung des Menschen in seiner Gesamtheit. Vier Tänzer unterschiedlichster Kulturen, die sich nicht kennen und verschiedene Sprachen sprechen, versuchen sich durch Bewegung zu verständigen und ein besseres Verständnis für die jeweils andere Kultur zu erhalten.	17.07.2016	5.000,00 €	- Das Tanzprojekt, mit dem die Company national und international auf Tournee geht, stärkt das kulturelle Profil der Stadt Bielefeld. - Die Auseinandersetzung mit anderen Menschen, anderen Kulturen, anderen Sprachen unterstützt Aspekte kultureller Bildung.
3	Bunker Ulmenwall e.V. - soundtrips-nrw 2016	Eine Konzertreihe, bei der internationale Gäste im Bereich der improvisierten Musik durch Städte touren und dort auf örtliche Musiker treffen. Die Konzertreihe wird durch die Peter-Kowald-Gesellschaft koordiniert und seit sieben Jahren durch das NRW Kultursekretariat Wuppertal sowie den örtlichen Kulturämtern der beteiligten Partnerstädte gefördert und finanziert. Eine finanzielle Beteiligung der Kommune ist Voraussetzung für die Förderung durch das NRW Kultursekretariat Wuppertal.		1.250,00 €	- Das kulturelle Netzwerk ist in dieser Form Deutschland- und Europaweit einzigartig. - Das Projekt stärkt das kulturelle Profil der Stadt Bielefeld. - Die Auseinandersetzung mit innovativer improvisierter Musik ist ein Beitrag zur kulturellen Bildung.
4	Baobab e.V. - Happy to BI here	Bei dem Projekt wird die hohe Qualität und Vielfalt der musikalischen Zuwanderungskultur Bielefelds kompakt in Form eines Festivals präsentiert. Einheimische Musiker mit Zuwanderungshintergrund spielen Musik aus aller Welt.	24.06.2016	3.500,00 €	- Bielefelder Bands sind national und international unterwegs. Das kulturelle Profil der Stadt Bielefeld wird dadurch gestärkt. - Kooperationen entstehen. - Das Festival ermöglicht Menschen mit Migrationshintergrund aktiv und passiv am kulturellen Leben in Bielefeld teilzunehmen.

5	Die Gestalten e.V. - Ich digi Du	Im Rahmen der Museumsinitiative mit dem Themenjahr "Körperkultur", beschäftigt sich die Raumstation mit der Kommunikation zwischen Menschen und Maschinen. Durch Künstlerinnen werden zum Thema "Roboter" Umgebungen definiert, Körper entwickelt und soziale Interaktionen beschrieben, gemalt, gezeichnet oder gebaut.	18.03.2016	3.300,00 €	- Durch die Auseinandersetzung mit dem Thema "Roboter" und die Kooperation mit dem Bielefelder Forschungsinstitut für "Kognition und Robotik" und dem dort angesiedelten Experimentier- und Mitmachlabor "teutolab-robotik" für SchülerInnen ist das Projekt ein Beitrag zur kulturellen Bildung. - Spartenübergreifende Kooperationen durch die Kombination von Technik, Kunst und Kultur. - Transfer zwischen Wissenschaft und Kultur wird gefördert.
6	Raphaela Kula - strandprojekt goes to town	Die bildendende Künstlerin, Raphaela Kula, sucht mit ihrem "strandprojekt goes to town" Menschen in ihrem Alltag auf und inszeniert künstlerische Performances unter Beteiligung der dortigen Bewohner bzw. Besucher. Das Gesamtprojekt kann als soziale Skulptur betrachtet werden.	verschiedene Veranstaltungen über das Kalenderjahr 2016 verteilt	2.500,00 €	- Raphaela Kula stärkt und belebt verschiedene Orte bzw. Plätze in Bielefeld. - Sie greift die Bedürfnisse der Bewohnerschaft vor Ort auf und bezieht sie direkt in gesellschaftliche und kulturelle Entwicklungen mit ein. - Durch öffentliche Veranstaltungen, wie z.B. szenische Gespräche und Lesungen, stärkt Raphaela Kula für die Bewohner die Teilhabe an Kunst- und Kulturproduktionen.
7	Alarm Theater e.V. - In & Out	Die "Cross-Over-Performance", die außerhalb der JVA und außerhalb des geschützen Theaterraumes öffentlich präsentiert wird, hat ihren thematischen Ausgangspunkt in der Auseinandersetzung mit dem Spannungsfeld von Menschen in Gefängnissen und Menschen in prekären Lebenssituationen in unserer Gesellschaft außerhalb der Gefängnismauern. Gleichzeitig möchte die Performance der Aussage eines Inhaftierten nachgehen: "Die Gefängnisse draußen sind nur durchsichtiger".	Herbst 2016	5.000,00 €	- Die Perfomance wird gemeinsam mit Häftlingen erarbeitet. Dadurch haben Menschen in benachteiligten Lebenslagen die Möglichkeit, an Kunst und Kultur aktiv teilzunehmen. - Durch die Auseinandersetzung mit einem gesellschaftspolitisch relevanten Thema und die Aufführung an einem öffentlichen Ort in Bielefeld wird der Bildungserfolg nicht nur Kulturinteressierten, sondern allen Menschen ermöglicht.
8	Sigurd Müller - Rauschender Bach- Saitenwechsel	"Rauschender Bach" ist ein Projekt aus der Reihe "Wege in den Klang erleben". Regional tätige Kulturschaffende und Kulturinteressierte werden in neuem Kontext zusammengebracht. An besonderen Orten der Region, wie die Deele des Meyerhofs Meyer zur Müdehorst und die alte Mühle im Schwarzbachtal, erklingt Musik, die einen Bezug zur Umgebung und deren Geschichte hat. So entsteht eine neue - und durch den vorherigen Gang durch die Natur - intensivierte Wahrnehmung von Natur und Kunst.	09.10.2016	1.600,00 €	Das Projekt arbeitet spartenübergreifend. Die Geschichten ungewöhnlicher Orte werden durch Mitglieder des Historischen Vereins erklärt während gleichzeitig die Orte mit Kunst und Kultur belebt werden; Bildungserfolge werden erzielt.

9	Gunther Möllmann - Väter & Söhne	Die Performance ist ein Gesamtkunstwerk aus Theater-, Tanz- und Filmszenen, umrahmt von Werken bildender Künstler und Podiumsdiskussionen zum Thema "Väter & Söhne".	2./10./11. Dezember 2016	5.000,00 €	Spartenübergreifende Kooperationen durch die Kombination von Musik, Literatur, Schauspiel, Tanz, Film und bildende Kunst.
10	Claudia Kohl - Konzertreihe Haus Wellensiek	Das Projekt "Konzerte Haus Wellensiek" umfasst 10 kostenlose klassische Kammermusik-Abende pro Jahr. Der Veranstaltungsraum, die ehemalige Christuskirche, bietet eine außergewöhnliche Atmosphäre. Die Nähe zwischen Musikern und Zuschauern sorgt dafür, dass dem Publikum ein neuer Zugang zur Musik ermöglicht wird.	verschiedene Veranstaltungen über das Kalenderjahr 2016 verteilt	1.000,00 €	Durch die Niedrigschwelligkeit wird auch den weniger an Kultur interessierten Bewohnern die Teilhabe an klassischer Musik ermöglicht. Der Stadtteil "Wellensiek" wird belebt.
11	Bunker Ulmenwall e.V. - Acrozz the Borders	Ziel des Projektes ist es, eine angeleitete Session anzubieten, in der minderjährige unbegleitete Flüchtlinge ihre Kultur, ihre Musik einbringen können, um gemeinsam einen musikalischen Abend zu verbringen. Instrumente und Technik sind vor Ort, können aber ebenso mitgebracht werden. Die Band " Pi-Banda" leitet die Session an. Vorerfahrungen sind nicht notwendig. Es soll langfristig ein Ort für Kommunikation und Austausch durch Musik entstehen.	verschiedene Veranstaltungen über das Kalenderjahr 2016 verteilt	3.950,00 €	- Das Projekt ermöglicht Menschen in benachteiligten Lebenslagen an Kunst und Kultur aktiv und passiv teilzunehmen. - Die Session bietet die Gelegenheit für Begegnungen mit Menschen, die aus anderen Teilen der Welt nach Bielefeld gekommen sind und hier ihre zweite Heimat gefunden haben. Einblicke in andere Musikkulturen werden ermöglicht; Bildungserfolge erzielt. - Das gesellschaftsrelevante Projekt trägt zur Integration bei.
12	Theaterwerkstatt Bethel - Der Schnee brennt	Eine inklusive Theaterproduktion über "WahnSinn". Das Volxperformanceprojekt befasst sich mit den Symptomen des Wahns aus der heutigen Sicht und geht dabei sowohl auf die positiven als auch auf die negativen Aspekte ein. In Kooperation mit der Abteilung Philosophie der Universität Bielefeld, Schulen, Gemeinde- und Gemeinschaftshäusern sowie Jugend- und Kulturzentren entsteht eine Performance, die Folgen maßlosen Verhaltens aufzeigt.	25.06.2016	3.000,00 €	- Menschen aus verschiedenen sozialen Schichten, Menschen mit und ohne Behinderung können sich austauschen und aktiv an der Entwicklung eines Theaterstückes zum Thema "WahnSinn" beteiligen. Menschen in benachteiligten Lebenslagen haben dadurch die Möglichkeit, an Kunst und Kultur aktiv und passiv teilzunehmen. - Die Perfomances beleben einzelne Stadtteile.

13	Theaterlabor e.V. - PERIKLES. Prinz von Tyrus	"PERIKLES" ist eine großangelegte Open-Air-Straßentheaterproduktion mit großen, teils surrealen Bildern, Objekten und Figuren, die sich thematisch mit Frauenschicksalen, Gewalt und Flucht auseinandersetzt. Mit dem Projekt wird klassisches europäisches Theatererbe mit aktueller Thematik verbunden, wobei sowohl künstlerisches als auch pädagogisches Potential mit einfließt.	17.06.2016 und 18.06.2016	5.000,00 €	- Das Straßentheaterstück wird auch in anderen Städten bzw. ländlichen Kommunen in der Region und in NRW zusammen mit örtlichen Kulturschaffenden und Laien aufgeführt. Durch die überregionalen Aufführungen wird das kulturelle Profil der Stadt Bielefeld gestärkt. - Das Projekt aktiviert Menschen, Generationenübergreifend, an Kunst und Kultur aktiv und passiv teilzunehmen. Die Zugänge sind niedrigschwellig. - Durch die Auseinandersetzung mit den gesellschaftspolitisch relevanten Themen "Frauenschicksale, Gewalt und Flucht" ist der Bildungserfolg nicht nur bei Kulturinteressierten, sondern bei allen Menschen, gegeben.
14	Forum für Kreativität und Kommunikation e.V. - X FREUNDE	Eine Theaterproduktion zum Thema „Arbeitssucht“	14.10.2016	2.900,00 €	Die Auseinandersetzung mit dem gesellschaftspolitisch relevanten Thema "Arbeitssucht" unterstützt Aspekte kultureller Bildung.
15	Right'On - Block-Party	Eine "umsonst und draußen" Jugendkulturveranstaltung auf dem Kesselbrink mit musikalischen Rahmenprogramm	03.09.2016	2.200,00 €	- Das Projekt fördert die Belebung des Kesselbrinks. - Gleichzeitig gibt es Menschen aller Ethnien und sozialer Schichten die Möglichkeit, am kulturellen Leben in Bielefeld teilzunehmen.
16	Cooperativa Neue Musik e.v. Bielefeld - Ensemble Hannover-Teheran	Das "Ensemble Hannover-Teheran" besteht aus einem Duo von Akkordeon und Tambur, das zum ersten Mal zusammenarbeitet. Vor der elektroakustischen Aufführung ist eine Einführung in die Thematik der zeitgenössischen iranischen Musik durch einen iranischen Komponisten geplant.	Mitte September 2016	1.800 €	- Die Auseinandersetzung mit innovativer improvisierter Musik ist ein Beitrag zur kulturellen Bildung. - Nationale und internationale Kooperationen, durch die das kulturelle Profil der Stadt Bielefeld gestärkt wird.
			Summe	50.000 €	